

Bezirksausschuss 7 – Sendling-Westpark - der Landeshauptstadt München

Vorsitzende: Ingrid Notbohm, Badgasteiner Str. 8, 81373 München, Tel./Fax 76 00 539

Protokoll der Sitzung des Bezirksausschusses 7, Sendling – Westpark am Dienstag, den 09.08.2005, 20.00 Uhr, im Alten- und Service-Zentrum, Badgasteiner Straße 5

Beginn: 20.10 Uhr

Anwesend: 20 Mitglieder

Entschuldigt: Herr Hanke, Herr Keller, Frau Petz, Herr Sturm, Frau Wanke

Die Vorsitzende, Frau Notbohm begrüßt namentlich Herrn Graffe (Sozialreferent) Herrn Heitzer (PI32), Frau Biereder (SZ), Herrn Beetz (Sendl.Anz.), Fr. Egerer (Sen.-Beirätin) und Hr. Matt, Herrn Stahnsdorf und Frau McGowan (Deleg. Sen.-Beirat), Frau Alferink (ASZ), Frau Hartmann (Regsam)

01. Die Bürgerinnen und Bürger haben das Wort.

Herr Bruno Mayer spricht zur Radtour im Rahmen des „Tag des offenen Denkmals“ und bedankt sich bei den Mitgliedern die ihn dabei unterstützt haben. Die Vors., Frau Notbohm, weist darauf hin, dass die Tour nicht im 7. Stadtbezirk stattfindet.

02. Beschluss nach § 10 Absatz 3 und 4 der GeschO in die Tagesordnung aufzunehmende Anträge und Anfragen, soweit sie sich nicht aus „Vorberatung, Anhörung und Unterrichtung“ ergeben.

Fr. Notbohm schlägt folgende Ergänzungen vor:

Unter TOP Entscheidung: „Einrichtung eines ambulanten Obst- und Gemüseverkaufsplatzes an der Hansastrasse/Ecke Leonhard-Moll-Bogen“. Die Dringlichkeit wird einstimmig festgestellt. Der TOP wird nach TOP 5 behandelt.

Unter 6.2.b Bebauungsplan Albert-Roßhaupter-Straße (Sendlinger Markt).

Der BA stimmt einstimmig für die Aufnahme in die Tagesordnung.

3. Genehmigung der Tagesordnung

Die geänderte Tagesordnung wird einstimmig beschlossen.

04. Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 12.07.05

Herr Schmatz weist darauf hin, dass er im Protokoll nicht als entschuldigt vermerkt wurde. Mit dieser Änderung wird das Protokoll einstimmig angenommen

05. Prognose Alten- und Pflegeplätze Sozialreferent Herr Graffe

Nach kurzer Einführung übergibt Frau Notbohm das Wort an Herrn Graffe. Dieser erläutert die Situation der Stadt München und weist darauf hin, dass die Entwicklung im Vergleich zu anderen Städten, vor allem aufgrund des Status einer Ausbildungsstadt (Universitäten usw.), moderat verläuft. Ferner wurden bereits durch die gute Politik der letzten 20 Jahre die Weichen für dezentrale Einrichtungen (ASZ, Tagespflege) gestellt. Die Pflege bleibt auf zwei Beinen, nämlich die stationäre (Altenheime) und die ambulante Versorgung (kleine wohnortnahe Einrichtungen), wobei die ambulante Versorgung ausgebaut werden wird. Aktuell wird in der Sozialregion 6/7 keine Tagespflege angeboten. Außerdem entsteht durch den wahrscheinlichen Wegfall des Pflegeheims am Greiner Berg ein Defizit von 162 Pflegeplätzen. Eine Weiterführung des Pflegeheims ist aufgrund der Ablehnung eines Zuschusses für die notwendige Sanierung durch das Land Bayern unwahrscheinlich. Das Kommunalreferat und das Planungsreferat wurden deshalb bereits beauftragt Standorte und Planungsbereiche zur Flächensicherung zu benennen. Ziel ist es geeignete Träger zu finden und viele kleine Einrichtungen zu schaffen. Bei der Standortprüfung sollte der BA einbezogen werden. Durch die Zusammenarbeit von Kommunalreferat, Planungsreferat und BA entsteht für den Bauträger mehr Planungssicherheit. Insgesamt seien für die Zukunft die notwendigen Beschlüsse auf den Weg gebracht und „alles auf Linie“. Die Aussagen von Herrn Graffe kamen zum Teil auf Nachfrage der Mitglieder des BA's zustande. Frau Notbohm bedankt sich für die Ausführungen.

Entscheidung

„Einrichtung eines ambulanten Obst- und Gemüseverkaufsplatzes an der Hansastrasse/Ecke Leonhard-Moll-Bogen“

Der Einrichtung des ambulanten Obst- und Gemüseverkaufsplatzes wird einstimmig zugestimmt.

Antrag

CSU

Verlegung der Bushaltestelle der Linie 151 in der Fürstenrieder Straße

Herr Schmatz begründet seinen Antrag. Nach kurzer Diskussion stellt Herr Nagel den Antrag, dass sich der Verkehrsausschuss damit befassen soll. Der Antrag wird mehrheitlich zur Vorberatung an den Verkehrsausschuss verwiesen.

Anträge und Berichte aus den Unterausschüssen

Bau – und Umweltausschuss (26.07.05)

Herr Kramm berichtet über die UA-Sitzung. Das Protokoll dazu liegt als Tischvorlage vor und ist als Anlage diesem Protokoll beigefügt

u.a.

Nutzungsänderung Heiterwanger Str.

Der Nutzungsänderung wird einstimmig zugestimmt.

Nutzungsänderung Ortlerstr.

Der Nutzungsänderung wird mit der Forderung den Stellplatzschlüssel zu erweitern, einstimmig zugestimmt.

Instandsetzung Fernpaßstr.

Die Stellungnahme (Wortlaut s. UA-Protokoll) wird einstimmig beschlossen.

Abschließend teilt Frau Notbohm mit, dass der Treffpunkt zum Ortstermin „Sanierung des Bachlaufs im Westpark“ am 11.08.05, 15.30 Uhr am Spielplatz im Westpark ist.

Ausländerbeauftragte

Frau Wanke ist entschuldigt. Ein Bericht erfolgt daher nicht.

Jugendbeauftragte

Bericht „Arbeitsgruppe Buhlstraße“

Frau Dubois berichtet über den aktuellen Stand bezüglich der EURO-Skate-Halle. Sie regt an, dass das Gremium Standorte für die Litfasssäulen vorschlagen soll. Nach kurzer Diskussion wird einstimmig beschlossen, die Leiterin der Arbeitsgruppe, Frau Bulcraig, zur nächsten Sitzung im September einzuladen, damit sie für Fragen zur Verfügung steht. Außerdem wird wegen der Konkurrenzsituation des Werbeträgers zu städt. Gesellschaften in Frage gestellt, ob das Gremium diese Aktion unterstützen soll. Die Geschäftsstelle erkundigt sich dazu bei der Rechtsabteilung des Direktoriums.

Kinderbeauftragte

Frau McGowan berichtet, dass die Wohnhilfe e.V. einen Antrag auf Budgetmittel für Jalousien in der Albert-Roßhaupter-Straße 66 stellen wird. Herr Nagel fordert so schnell wie möglich einen „runden Tisch“. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

Seniorenbeauftragte

Kein Bericht

Anhörungen:

06. Baumschutz:

06.1 Baumfällungen:

- a. Weilheimer Str. 15 Fällung dreier Fichten 706 Hr. Kramm
Der BA stimmt auf Vorschlag von Herrn Kramm einstimmig zu. Auf Ersatz wird verzichtet.
- b. Alpseestr. 1 Fällung einer Weide 711 Fr. Petz
Der BA stimmt auf Vorschlag von **Frau Petz? lt. U-Liste nicht anwesend.** der Fällung mit Ersatz einstimmig zu.
- c. Specklinplatz 24 Fällung zweier Bäume 712 Fr. Schonweg
Der BA stimmt auf Vorschlag von Frau Schonweg der Fällung mit einem Ersatz einstimmig zu.
- d. Farchanter Str. 34 Fällung zweier Bäume 713 Fr. Merkel
Der BA stimmt auf Vorschlag von Frau Merkel der Fällung von Baum Nr. 2 nur zu, wenn es sich um einen Gefahrenbaum handelt. Auf Ersatz wird verzichtet. Der Antrag für Baum Nr. 1 wurde zurückgezogen.
- e. Staltacher Str. 26 Fällung eines Baumes 713 Fr. Merkel
Der BA stimmt auf Vorschlag von Frau Merkel der Fällung einstimmig zu. Auf Ersatz wird verzichtet.
- f. Hochwannerstr. 10 Fällung einer Fichte 713 Fr. Merkel
Der BA stimmt auf Vorschlag von Frau Merke der Fällung nur zu, wenn es sich um einen Gefahrenbaum handelt. Auf Ersatz wird verzichtet.
- g. Seefelder Str. 14 Fällung von 7 Bäumen 716 Hr. Stahnsdorf
Der BA stimmt auf Vorschlag von Herrn Stahnsdorf der Fällung der Bäume Nr. 1 und 2 wegen Verschattung einstimmig zu. Dem Antrag auf Fällung der Bäume Nr. 5, 6 und 7 wird zugestimmt, wenn es Gefahrenbäume sind. Der Antrag auf Fällung der Bäume Nr. 3 und 4 wird abgelehnt. Für die gefällten Bäume wird eine Ersatzpflanzung gefordert.
- h. Uttinger Str. 8 Fällung einer Fichte 717 Hr. Dr. Bader
Der BA stimmt auf Vorschlag von Herrn Dr. Bader der Fällung einstimmig zu. Auf Ersatz wird verzichtet.
- i. Hölderlinstr. 4 Fällung zweier Bäume 725 Hr. Seidl
Der BA stimmt auf Vorschlag von Herrn Seidl der Fällung einstimmig zu. Auf Ersatz wird verzichtet.

06.2 Baumfällungen / Bauvorhaben

- a. Ettalstr. 23 Fällung lt. Antrag 713 Fr. Merkel
Frau Merkel berichtet, dass bereits alle Bäume entfernt wurden. Auf Vorschlag von Frau Merkel werden drei Ersatzpflanzungen einstimmig gefordert.
- b. Bebauungsplan Albert-Roßhaupter-Straße (Sendlinger Markt)
Um die Frist für die Stellungnahme wahren zu können wird eine außerordentliche Sitzung des Bau- und Umweltausschusses zusammen mit dem Verkehrsausschuss am 23.08.05, 19.00 Uhr im ASZ Badgasteiner Str. 5, einstimmig beschlossen.

07. Westparkveranstaltungen / auf öffentlichem Grund

- a. Open-Air- Gottesdienst Wiese an Rosengarten 04.09.05
Dem Gottesdienst wird einstimmig zugestimmt.
- b. Sommerfest 31.07.05
Der TOP 07.b wurde aus Termingründen schon vorab durch Frau Notbohm genehmigt.

08. Baureferat

- a. Sanierung Spielplatz an der Adunistraße
Der TOP wird an den UA Bau- und Umwelt und UA Jugend und Soziales verwiesen.

Anmeldung zu den TOP's Unterrichtung und Schriftverkehr

Zu 10.d Mittlerer Ring Südwest; Ziffer 2 und 3 der Empfehlung Nr. 26 der Bürgerversammlung des 7. Stadtbezirkes vom 17.11.04

Herr Nagel zitiert den Beschluss des Bauausschusses vom 19.07.05 vor allem in Hinsicht der darin festgestellten Verkehrsbelastung sowie der Feststellung, dass derzeit der Ausbau des MR-Südwest nicht finanzierbar ist.

Zu 14.c Satzung der Landeshauptstadt München über Einfriedungen und Vorgärten

Der ursprüngliche Vorschlag von Herrn Nagel die Änderung über die Presse zu publizieren, wird nach kurzer Diskussion relativiert und sich darauf geeinigt, den Entscheidungsvorschlag des Planungsreferates nach der Sommerpause dazu abzuwarten.

Zu 18.a Veranstaltungen im Westpark

Bezüglich einer neuerlichen Beschwerde über Kino Mond und Sterne wird beschlossen, das Ende des Sommerprogramms abzuwarten. Der TOP wird an den UA Bau und Umwelt verwiesen und im Dezember dieses Jahres wieder behandelt.

Zu 19.a Fahrradabstellmöglichkeiten am Josef-Rank-Weg

Herr Stahnsdorf berichtet, dass dazu ein Ortstermin des Verkehrsausschusses zusammen mit dem Bau- und Umweltausschuss geplant ist und der TOP im September wieder behandelt wird.

Zu 20.a Verfahrensprüfung bei der Bearbeitung eines BA-Antrages

Herr Nagel spricht den Erfolg an, den das Gremium durch die beantragte Prüfung der Rechtsabteilung des Direktoriums in dieser Verfahrensfrage erreicht hat. Zukünftig müsse öfter mal genauer geprüft werden.

21. a. Mittlerer Ring für Transit-Schwerlastverkehr sperren; Einführung einer LKW-Maut auf dem Mittlerern Ring: steuerliche Begünstigung beim Einbau von Dieselrußfiltern

Anträge 281,274 und 240 des BA7 vom 03.05.05

Auf Vorschlag von Herrn Nagel wird der TOP an den UA-Verkehr verwiesen und im September wieder behandelt.

Verschiedenes:

Herr Meyer berichtet erneut, dass die Parkplatzbeschilderung bei der Höltypost wenig Sinn macht.

Herr Schmatz stellt fest, dass das Haus an der HansasträÙe 93 abgerissen wurde und keine Bautafel aufgestellt wurde. Er fragt nach, ob die weitere Planung bekannt ist.

Frau Merkel schlägt vor, dass zukünftig der Laufzettel im Sitzungsordner ergänzt wird und die Urlaubsabwesenheiten eingetragen werden sollen.

Frau Notbohm fordert interessierte Mitglieder auf, sich bei ihr für den Termin zum Informationsaustausch zwischen dem BA und dem Sozialreferat zu melden.

Abschließend erinnert sie an die Führung durch die Kriegersiedlung am Tag des offenen Denkmals am 11.09.05, 14.00 und bittet um rege Teilnahme.

Die Sitzung endet gegen 22.05 Uhr.

Sitzungsleitung

Protokollführung

Ingrid Notbohm
Vorsitzende

Erich Ganz
BA-Geschäftsstelle